

Gespielt wird von Mai bis September

Schmallenberg. Der Golfclub Schmallenberg lädt im siebten Jahr in Folge alle Nichtgolfer zur Kurzplatz-Meisterschaft ein. Ein Team besteht aus drei Personen. Im Zeitraum von Mai bis September wird monatlich ein Sechs-Loch-Turnier auf dem Kurzplatz gegen andere Teams ausgetragen.

Ein zweistündiges Einführungstraining, weitere regelmäßige Trainingseinheiten unter Anleitung eines C-Trainers, Leihschläger, Übungsbälle und jederzeit freie Benutzung der Übungseinrichtungen und Kurzplatz sind im Startgeld von 33 Euro pro Person enthalten. Anmeldeschluss ist am 30. April.

Weitere Infos: Christiane Rörig (Telefon 02975/8745) oder www.golfclub-schmallenberg.de bzw. E-Mail: info@golfclub-schmallenberg.de

Richter absolviert eine gute Saison

Sauerland. Cristian Richter aus Winterberg ging für den SK Nordenau bei Punkterennen des Deutschen Skiverbandes an den Start. Richter hatte im August des vergangenen Jahres seine Berufsausbildung begonnen und im Herbst den ersten Teil seiner Skilehrerausbildung erfolgreich absolviert. So fehlten ihm zu Saisonbeginn Trainingseinheiten im Hochgebirge. Trotzdem konnte sich seine Saisonbilanz, besonders im Slalom, sehen lassen. Obwohl er nur in Hinterreit, Todtnau und Krimml an den Start ging, belegte er in der ARGE-Meisterschaft Rang vier. In der Gesamtwertung kam er in der U18-Klasse auf Platz 28.

RC Sorpese fährt zur Westdeutschen

Langscheid. Am Wochenende (9./10. April) findet die Westdeutsche Meisterschaft im Volleyball der U13-Juniorinnen in Gladbeck statt. Mit dabei ist der Nachwuchs des RC Sorpese. Die Mannschaft von Trainerin Anna Baumeister gehört damit schon jetzt zu den besten 12 Teams in NRW. Am Samstag treffen die Mädchen vom Sorpese in der Vorrunde auf BW Aasee und DJK Eintracht Datteln. Die Endrunde wird am Sonntag ausgetragen. Die Mädchen des RC Sorpese wollen die Vorrunde überstehen und sich einen Platz unter den besten acht Teams sichern.

FOTOSTRECKEN IM NETZ

■ Fotostrecken von folgenden Sportveranstaltungen, die am vergangenen Wochenende im Sauerland ausgetragen worden sind, stehen in unserem Internetportal:

Fußball-Landesliga 2: SC Neheim - VfL Bad Berleburg 8:1.

Fußball-A-Kreisliga West: TV Fredeburg - FC Cobbenrode 2:2.

Die Fotostrecken stehen im Internet unter: www.westfalenpost.de/sauerlandsport



facebook

Besuchen Sie uns auch auf facebook unter: www.facebook.com/WestfalenpostSauerlandsport



Die Kleinen sind der große Renner

Die Kids- und Nachwuchsrennen beim MTB-Festival „Mega-Sports“ gehören in jedem Jahr zu den Höhepunkten der Veranstaltung in Sundern-Hagen (23. und 24. April). Die Nachwuchsrennen (Jahrgänge 2004 bis 2007) und

die Kids-Rennen (Jahrgänge 2008 und jünger) finden am Sonntag, 24. April, statt. Die Anmeldungen zu diesen von der Sparkasse Arnsberg-Sundern unterstützten Rennen sind auf der Homepage www.mega-sports.de möglich.

Eingebettet sind die Rennen in den Mega-Sports-Familientag mit den Familypics sowie zahlreichen Attraktionen, wie den Theaterensembles aus Herdringen und Balve.

FOTO: PRIVAT

Burak Yavuz und Greco nach Neheim

Planungen sind damit nach Auskunft von Udo Borggrewe, Sportlicher Leiter des Tabellenersten der Landesliga 2, fast abgeschlossen. 6 Spieler nach Langenholthausen

Von Rainer Göbel

Neheim. Die ersten zwei Neuen des SC Neheim für die kommende Spielzeit stehen fest: Vom SSV Meschede wechselt Mittelfeldspieler Burak Yavuz ins Binnerfeld und vom SV Hilbeck schließt sich Stürmer Gianluca Greco dem Tabellenführer der Fußball-Landesliga 2 an.

Burak Yavuz vom SSV Meschede hat nach Auskunft von Udo Borggrewe, Sportlicher Leiter des SC Neheim, eine neue sportliche Herausforderung gesucht. In der laufenden Saison ist 26-jährige Mittelfeldspieler mit sieben Treffern



Burak Yavuz. FOTO: AUFMOKK

nach seinem Bruder Bilal Yavuz (10 Tore) der zweitbeste Torschütze der Mannschaft aus der Kreisstadt.

Gianluca Greco hat bislang acht Tore für den SV



Gianluca Greco. FOTO: PRIVAT

Hilbeck (12. Platz in der Landesliga 3) erzielt. Vor seiner Zeit in Hilbeck hat der 25-jährige Greco das Trikot der Hammer Spielvereinigung, RW Ahlen und Spielvereinigung Beckum getragen.

„Unsere Planungen für die kommende Saison sind damit so gut wie abgeschlossen. Wir werden mit einem Kader von 21 Spielern in die

neue Saison gehen“, teilt Udo Borggrewe im Gespräch mit der Sauerland-Sportredaktion mit. „Wir wollen jetzt noch einen dritten Neuen holen. Uns liegt die Zusage des Spielers bereits vor. Voraussetzung ist allerdings, wir schaffen den Aufstieg in die Westfalenliga.“ Der SC Neheim hat zurzeit als Spitzenreiter der Landesliga 2 fünf Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten FC Lennestadt.

Aus der A-Jugend werden ab Sommer Torhüter Justin Schröder, Janus Münzberg sowie Dominik Beule zum Kader der ersten Mannschaft stoßen.

„Ich sage, so ist das Geschäft nicht.“

Udo Borggrewe, Sportlicher Leiter des SC Neheim

Verlassen werden den SC Neheim Torhüter Sebastian Beutler, Tim Rademacher, Dominik Guntermann und David Wagner. Das Quartett wechselt geschlossen zum Bezirksligisten TuS Langenholthausen. Außerdem werden sich die A-Jugendlichen Moritz Schültke und Maximilian Schlinker dem TuS Langenholthausen, der in der kommenden Spielzeit von Neheims ehemaligem A-Jugend-Coach Uli Mayer trainiert wird, anschließen. Udo Borggrewe: „So etwas habe ich beim SC Neheim noch nicht erlebt. Und da kann Uli Mayer 1000 Mal sagen, so ist das Geschäft. Ich sage, so ist das Geschäft nicht.“

Der SC Neheim und Uli Mayer hatten sich im Dezember 2015 getrennt. Mayer hatte gegenüber dem SC-Vorstand zugegeben, Spieler aus dem Kader der ersten Mannschaft und dem A-Jugendbereich angesprochen zu haben. Udo Borggrewe: „Wenn Uli Mayer zwei Spieler mitgenommen hätte, so wie damals Alex Bruchhage, als er zusammen mit Sebastian Trägner und Lukas Berens von Hüsten zu uns gekommen ist, hätte keiner etwas gesagt. Aber sechs auf einen Streich sind ein Hammer.“

Nadolny nicht mehr bei Erlenbruch

Steffen Ruh wechselt vom TuS Valmetal zum TuS Velmede-Bestwig

Sauerland. Der Arnsberger Fußball-B-Kreisligist FC Erlenbruch und Trainer Mirko Nadolny haben sich getrennt. Bis Saisonende wird der Aufsteiger, der aktuell auf dem 10. Platz liegt, von Geschäftsführer Hassan Ghulmi und FC-Vize Amer Siala trainiert.

Für Nils Rosenkranz vom Fußball-Landesligisten RW Erlinghausen ist die Saison gelaufen. Der 27-jährige Rosenkranz zog sich beim 1:0-Heimsieg zuletzt gegen den BSV Menden einen Achillessehnenriss zu und ist am vergangenen



Montag operiert worden.

Der TuS Velmede-Bestwig, Tabledritter der Fußball-B-Kreisliga West, hat sich für die kommende Saison mit Steffen Ruh vom TuS

Valmetal verstärkt. Steffen Ruh ist bereits der 13. TuS-Zugang für die neue Saison.

Marius-Sandro Dube vom Fußball-Berzirksligisten TuS GW Allagen ist nach seinem Platzverweis beim 1:1-Unentschieden bei Aufsteiger TuRa Freienohl von Staffelleiter Dirk Potthöfer als „Wiederholungstäter“ für sechs Wochen bis einschließlich Montag, 16. Mai, gesperrt worden. Dube hatte bereits in der Hinrunde im Spiel gegen den TuS Langenholthausen die Rote Karte gesehen. rag

GW Arnsberg richtet zum 23. Mal Ü50-Turnier aus

11 AH-Mannschaften aus dem Sauerland gehen am Samstag in der Sporthalle Große Wiese an den Start

Hüsten. Die DJK GW Arnsberg richtet am Samstag, 9. April, bereits zum 23. Mal sein traditionelles Hallenfußballturnier für Ü50-Mannschaften aus. Turnierbeginn ist um 13.30 Uhr in der Sporthalle Große Wiese

in Hüsten. Gespielt wird nach Futsal-Regeln, allerdings mit einem normalen Ball.

Insgesamt gehen elf Mannschaften aus dem Sauerland an den Start. Nachfolgend die Gruppeneinteilung auf einen Blick:

Gruppe 1: TV Fredeburg, SV Arnsberg 09, DJK GW Arnsberg, SV Brilon und SG Eslohe-Land.

Gruppe 2: SG Hachen-Langscheid/Enkhausen, SV Bachum/

Bergheim, TuS Sundern, SG Schmallenberg-Arpe-Wormbach, TuS Niedereimer und SSV Allendorf.

Das Endspiel findet gegen 18.45 Uhr statt.

LAC zum 9. Mal in Freiburg im Trainingslager

Sauerland. Die Aktiven vom LAC Velvins Hochsauerland haben sich wieder einmal in Freiburg auf die Sommersaison vorbereitet. 34 Leichtathletinnen und Leichtathleten nahmen am Trainingslager teil. Die Sportlerinnen und Sportler kamen aus neun Stammvereinen. Es war bereits das 9. Trainingslager des LAC Velvins Hochsauerland in Freiburg.

Das Training wurde von Barbara Nockemann (TuS Oeventrop), Christina Brixner (Nachwuchskordinatorin) und Reiner Geinitz (Sportlicher Leiter) geleitet. Insgesamt fanden an acht Tagen 14 Trainingseinheiten von jeweils ca. zwei Stunden statt. Im Mittelpunkt der technischen Ausbildung standen der Flachsprint, Hürden- und Staffellauf, Hoch- und Weitsprung. Im Laufbereich galt es vor allem durch längere Dauerläufe und Tempoläufe weitere Grundlagen für die bevorstehende Wettkampfsaison zu schaffen.

Das Trainingslager war eine gute Generalprobe für die HSK-Meisterschaft über die langen Strecken am heutigen Freitag in Oeventrop.



Hatten richtig Spaß im Trainingslager: Die Aktiven des LAC Velvins Hochsauerland. FOTO: VEREIN

„Run up“ und Nordic-Walking-Day

Eslohe. Der Gemeindefortsportverband Eslohe lädt auch in diesem Jahr alle Familien und Sportbegeisterten zum Volkssportprogramm ein. Die erste Veranstaltung startet am Sonntag, 10. April, mit dem „Run up“ und „Nordic-Walking-Day“ ins Grüne ab 10.30 Uhr am Schulbusbahnhof an der Westenfeld-Turnhalle in Eslohe. Für die Teilnahme an dieser Disziplin werden 60 Punkte vergeben. Weitere Termine: 14. Mai (Minigolf), 19. Mai (Volksschwimmen und Gemeindefortsportmeisterschaft), 6. Juli (Tag des Sportabzeichens) und 9. Juli (Volkssportfahren). Weitere Infos unter Telefon: 02973/2000.

Hilgenhövel auf Platz fünf und sechs

Eversberg. Für Kevin Hilgenhövel aus Heinrichsthal stand jetzt das erste Rennen beim „European Touring Car Cup“ im französischen Le Castellet auf dem Programm. Beim Zeittraining übersah Kevin Hilgenhövel das Zeichen zum Wiegen und ging somit vom letzten Platz ins Rennen. Trotzdem fuhr er im ersten Rennen noch bis auf Platz fünf vor. Im zweiten Rennen verursachte Hilgenhövel eine Kollision und wurde mit einer Durchfahrtsstrafe bestraft. Der 16-jährige Hilgenhövel fiel damit vom dritten auf den sechsten Platz zurück.



Kevin Hilgenhövel startete mit seinem Peugeot beim „European Touring Car Cup.“ FOTO: VEREIN